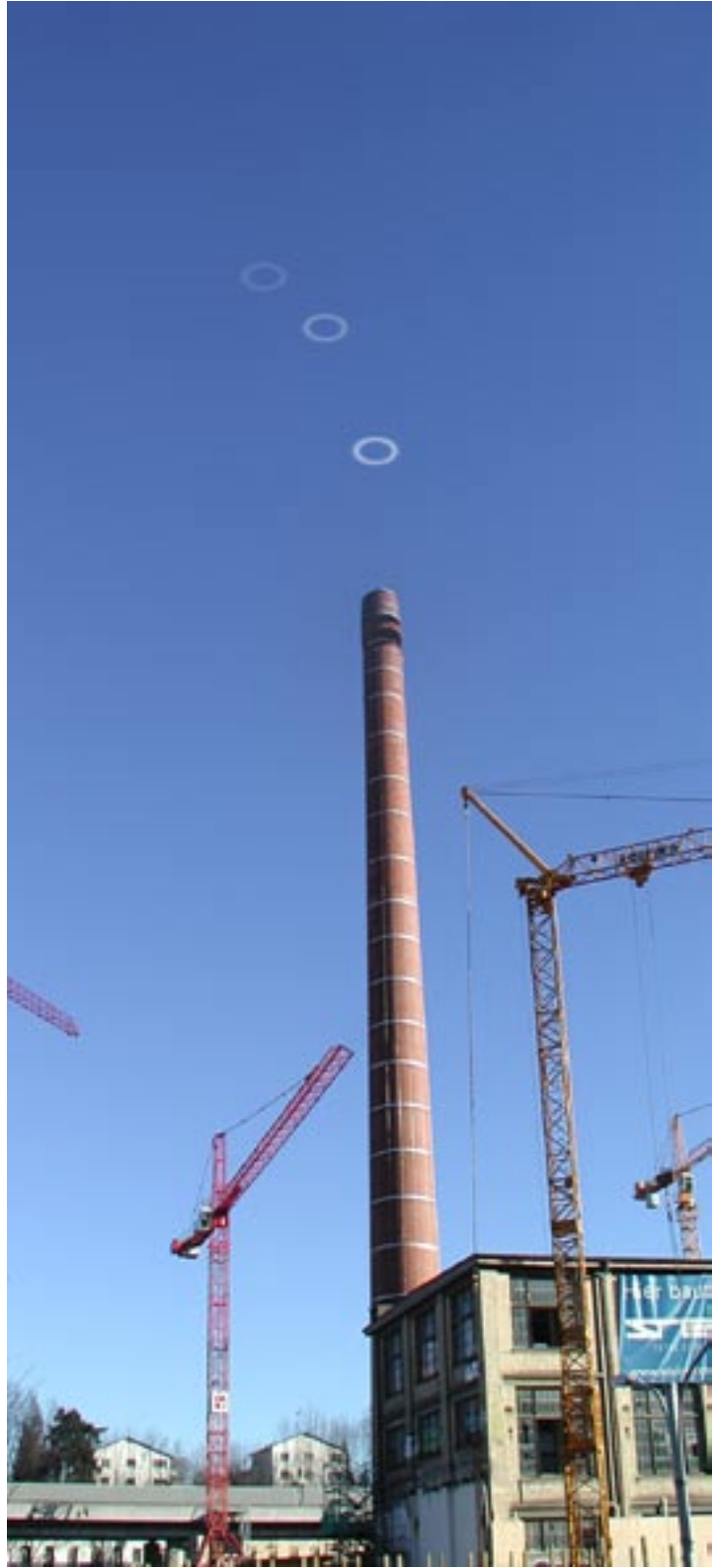


Vorschlag
Kunst am Bau

sihlclty
Mitten in Zürich.



manchmal
entsteigen dem Kamin Ringe
wann ist ein Rätsel
wieviele hintereinander ist ein Rätsel
ebenso wie hoch sie steigen

nur der Wind weiss wohin sie treiben
eh sie verblassend sich ausbreiten
in nie gleicher Form
sich dehnen
in den grauen
nachtschwarzen
oder blauen Himmel
und entschwinden

um wiederzukommen
irgendwann
der Sihl erneut entnommen
ihren Kreislauf beginnen

Allgemeines:

Das Wasser wird der Sihl entnommen, und als reine Wassertropfenringe in den Himmel ausgestossen.

Dazu braucht es wenig Strom und etwas Gas (Abgasarm).

Der Zeitpunkt lässt sich nicht voraussagen, wer die Ringe sehen will, muss geduldig sein, oder das Glück haben im rechten Augenblick hinzuschauen.

Die Ringe können, schnell austreten, weit aufsteigen, oder nur abheben, niedrig verharren sowie alle dazwischenliegenden Stufen.

Manchmal kommen einige hintereinander, manchmal ein einzelner und nachts werden sie farbig beleuchtet in den Nachthimmel entschweben

Peter Gschwend
Hegianwandweg 32
8045 Zürich
01 461 44 33
peter.gschwend@ideeagee.ch

Herrn
Theo Hotz
Münchhaldenstrasse 21
8034 Zürich

Zürich, den 13. Januar 2005

Sehr geehrter Herr Hotz

ermutigt durch den Architekten Ueli Marbach erlaube ich mir Ihnen einen Vorschlag zur «**Neunutzung des Kamins**» in der Sihlcity zu machen.

Ich würde mich freuen, wenn Ihnen die Idee gefällt.

Mit freundlichen Grüssen

Peter Gschwend